

Anlage 2

## MICROLUX 2 DIAGNOSTIC SYSTEM GEBRAUCHSANLEITUNG

### MICROLUX 2 TRANSILLUMINATOR



Lieferumfang: Microlux 2-Gerät, Lichtleiter, 2 AAA-Batterien, Schutzhüllenmuster und diese Gebrauchsanleitung.



Unsteril. Siehe den Abschnitt zur Reinigung und Desinfektion.

Registrierung der Garantie bei [www.addent.com](http://www.addent.com)

### ANWENDUNG UND INBETRIEBNAHME



**Batterien: Beim Austauschen der Batterien auf richtige Polarität beim Wiedereinsetzen achten.** Die Kappe am unteren Ende abschrauben und zwei Batterien vom Typ AAA mit dem Pluspol (+) nach vorne in Richtung LED einsetzen. Kappe wieder aufschrauben. Wenn das Microlux 2-Gerät länger als 30 Tage nicht verwendet wird, empfiehlt es sich, die Batterien zu entfernen. Um die Batterien zu schonen und ein Auslaufen zu vermeiden, können Sie den Kontakt unterbrechen. Drehen Sie dazu die Endkappe gegen den Uhrzeigersinn um eine Drehung, bis Sie den roten O-Ring sehen.



**Faseroptischer Lichtleiter: Dieser fokussierte, für die Bildgebung geeignete Lichtleiter ist zerbrechlich – mit Vorsicht handhaben.** Den Glasfaserlichtleiter mit festem Druck in das Aluminium-Spannfutter am vorderen Ende einführen. Die Ringfassung aus rostfreiem Stahl am Ende des Lichtleiters muss sich vollständig im Spannfutter befinden. Zum Entfernen den Lichtleiter leicht drehen und zugleich daran ziehen.

**Hinweis:** In den Microlux 2 passen alle originalen Microlux-Lichtleiter.

**Betrieb:** Drücken Sie die blaue Ein/Aus-Taste, um das Gerät einzuschalten. Die LED schaltet sich mit hoher Lichtintensität ein. Wenn die Taste ein 2. Mal gedrückt wird, verringert sich die Lichtleistung auf geringe Intensität (etwa ein Drittel) für bessere Aufnahmen. Wird die Taste ein 3. Mal gedrückt, schaltet sich das Gerät aus.

**Anzeige für niedrige Batteriespannung:** Die LED blinkt zweimal, wenn das Gerät eingeschaltet wird, und schaltet automatisch in den Modus mit geringer Lichtintensität, um Strom zu sparen.

**Automatische Abschaltung:** Das Microlux 2-Gerät schaltet sich nach 7 Minuten des Gebrauchs automatisch ab, um Batterieleistung zu sparen.

**Konstante Lichtleistung:** Ein integrierter Regelkreis sorgt für konstante Lichtleistung unabhängig von der Rest-Batteriespannung.

English

Español

Français

Deutsch

Italiano

Svenska

Suomi

Dansk

Czech

REINIGUNG UND DESINFEKTION

Reinigung – Gehäuse

Das Aluminiumgehäuse kann mit einem Desinfektionsmittel abgewischt werden. Das Desinfektionsmittel nicht auf das Gerät sprühen. Besonders darauf achten, dass kein Desinfektionsmittel in das Spannfutter gelangt, denn dies könnte die LED-Kontakte beschädigen oder die Lichtleistung mindern.



DAS LED-HANDSTÜCK NICHT AUTOKLAVIEREN. ZUWIDER HANDLUNG FÜHRT ZU GERÄTESCHÄDEN UND ERLÖSCHEN DER GARANTIE.



DIE ENDO-LITE-SONDE UND DIE SONDE FÜR APPROXIMALE KARIES NICHT MIT MONTIERTEM LICHTLEITERAUFSATZ AUTOKLAVIEREN. ZUWIDERHANDLUNG FÜHRT ZU SCHÄDEN AM ANSCHLUSS.



Reinigung – faseroptischer Lichtleiter  
Der Lichtleiter kann mit Desinfektionsmittel abgewischt, kalt sterilisiert oder autoklaviert werden. Bei 134 °C 15 min oder bei 121 °C 30 min autoklavieren. Von der chemischen Sterilisation der Lichtleiter wird abgeraten.

ANWENDUNGEN FÜR VERSCHIEDENE SPEZIALBEREICHE

1. Allgemeine Zahnmedizin

- A. Unterstützung bei der Erkennung von Karies. Diese Technik ist besonders hilfreich bei Kariesstellen, die aufgrund vorhandener Füllungen möglicherweise auf Röntgenbildern verdeckt werden.
- B. Lokalisierung von supra- und subgingivalem Zahnstein.
- C. Wenn die Entfernung von Kompositfüllungen erforderlich ist, werden Materialreste erkannt, da diese dunkler erscheinen als die sie umgebende Zahnstruktur.

2. Zahnärztliche Prothetik

- A. Lokalisierung der Schmelz-Dentin-Grenze bei der Vorbereitung von Kronen.
- B. Lokalisierung von Frakturen in Zähnen und Jacketkronen aus Porzellan.

3. Endodontie

- A. Lokalisierung der Mündung des Wurzelkanals.
- B. Auffindung gebrochener Instrumente im Wurzelkanal.
- C. Lokalisierung von Wurzelfrakturen.

4. Zahnfleischbehandlung und Zahnhygiene

- A. Nützlich als zusätzliche Lichtquelle bei der Zahnfleischchirurgie.
- B. Unterstützung bei der Erkennung von subgingivalem Zahnstein.
- C. Hilft dabei, das Vorhandensein von Karies und Zahnstein direkt im Mund des Patienten zu demonstrieren, und stellt somit ein wertvolles Hilfsmittel zur Motivation des Patienten dar.
- D. Einweisung in die orale Hygiene und Routinekontrollen durch Dentalhygieniker oder zahnmedizinische Fachangestellte.

5. Oralchirurgie

- A. Unterstützung bei der Auffindung von Schleimhautläsionen bei Verwendung mit DL-Lichtleiter und Essigsäurespülung; Erläuterung in unseren Vertriebsunterlagen zu Microlux/DL.
- B. Lokalisierung von Knochensplittern und abgebrochenen Wurzelspitzen.
- C. Allgemein hilfreich als hoch intensive Zusatzlichtquelle.

6. Kieferorthopädie

- A. Lokalisierung von approximaler Karies bei Zähnen mit fester Zahnspanne.

7. Pedodontie

- A. Diagnose von Kronenfrakturen bei traumatischen Verletzungen.

English

Español

Français

Deutsch

Italiano

Svenska

Suomi

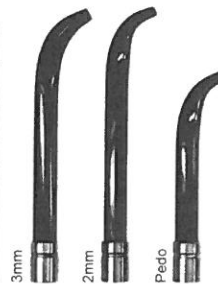
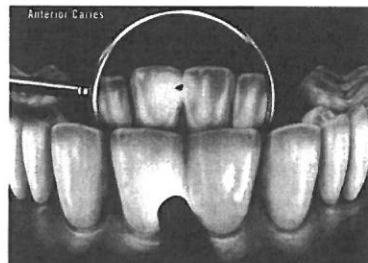
Dansk

Czech

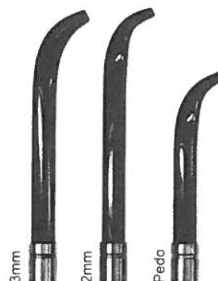
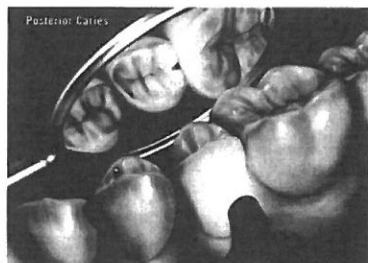
**MICROLUX TRANSILLUMINATION – ANWENDUNGSTECHNIK**

Zur Optimierung der Resultate sollten alle Transilluminationsverfahren bei gedimmter oder abgeschalteter Raumbeleuchtung durchgeführt werden.

**KARIES, SPALTEN, ZAHNSTEIN**

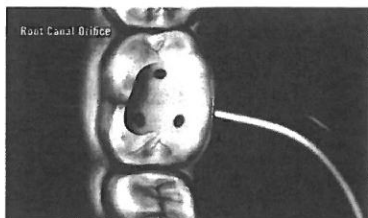


**Karies im Frontzahnbereich:** Kariöse Stellen können sichtbar gemacht werden, indem die Sonde im labio-zervikalen Zahnbereich platziert und von lingual aus betrachtet wird. **Oben gezeigt: 3 mm, 2 mm, Pedro 2 mm.**



**Karies im Seitenzahnbereich:** Zur Sichtbarmachung von approximaler Karies im Seitenzahnbereich die Sonde am zervikalen Zahnbereich bukkal oder lingual positionieren. Das Licht geht durch die zervikale Zahnstruktur hindurch und tritt okklusal aus. Kariöse Stellen erscheinen als dunkler Schatten an der Okklusalfäche. **Oben gezeigt: 3 mm, 2 mm, Pedro 2 mm.**

**WURZELKANALÖFFNUNG**



**Wurzelkanalmündungen:** Um Wurzelkanalmündungen leichter zu finden, die Lichtquelle bukkal oder lingual im zervikalen Bereich des Zahns platzieren. **Oben gezeigt: 3mm Art.-Nr. 630003, 2mm Art.-Nr. 600045, Pedro Art.-Nr. 110066**

- English
- Español
- Français
- Deutsch
- Italiano
- Svenska
- Suomi
- Dansk
- Czech

English

Español

Français

Deutsch

Italiano

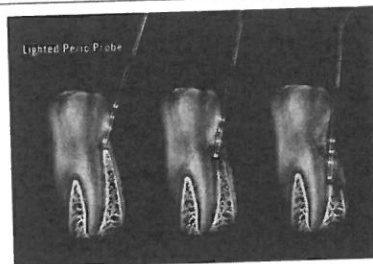
Svenska

Suomi

Dansk

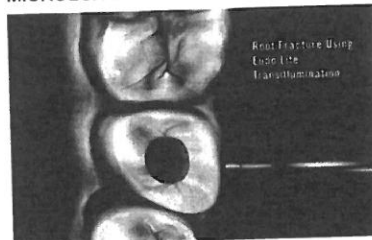
Czech

MICROLUX PERIO PROBE



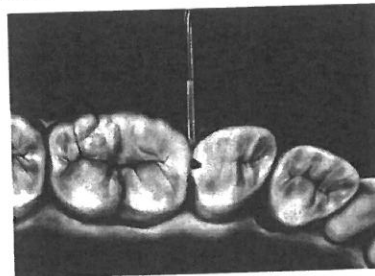
**Parodontitis:** Zur Sondierung der Tiefe von Zahnfleischtaschen und der gingivalen Rezession die beleuchtete Perio-Sonde verwenden und deren Spitze in den gingivalen Sulcus einführen. Die Tiefenanzeigen stehen für 3, 5 und 7 mm. **Oben gezeigt: Perio-Sonde Art.-Nr. 640041**

MICROLUX ENDO-LITE



Wurzelfrakturen können oftmals durch Einsatz der Endo-Glasfaser Spitze lokalisiert werden. Die Spitze entweder bukkal oder lingual im gingivalen Sulcus platzieren. Eine Frakturlinie erscheint durch die Transillumination von außen in das Kanalinnere dunkel. **Oben gezeigt: Endo-Lichtleiter Art.-Nr. 640035**

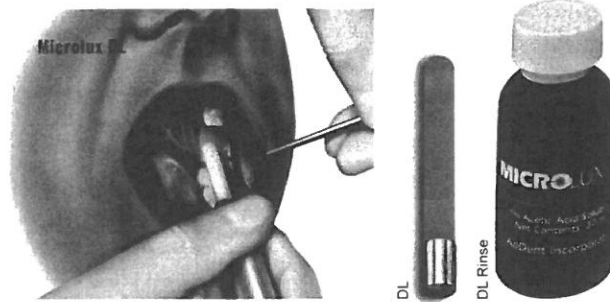
MICROLUX PROXIMAL CARIES ATTACHMENT



**Karies im Seitenzahnbereich:** Kariöse Stellen können auch mit der Glasfaser Spitze für proximale Karies lokalisiert werden. Die erleuchtete Glasfaser Spitze im Zwischenzahnbereich unter der Randleiste positionieren. Ansicht von der Okklusalfäche aus. Diese Methode kann Karies mit hoher Definition sichtbar machen. **Oben gezeigt: Proximale Karies Art.-Nr. 640072**

MICROLUX DL LIGHT GUIDE

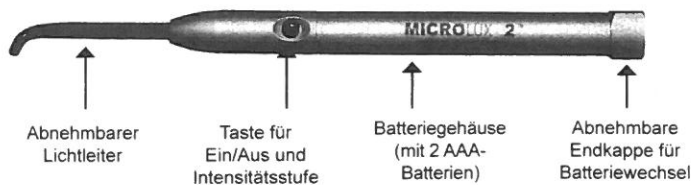
Oral Cancer Screening



**Mundkrebs-Screening:** Zum Screening auf Mundkrebs den Patienten den Mund mit 1%iger Essigsäure spülen lassen, die Beleuchtung dimmen, die Microlux DL-Spitze im Raumlicht und danach im Mund positionieren. Etwaige essigweiße oder leukoplakische Läsionen werden besser sichtbar. **Oben gezeigt: DL-Lichtleiter. Art.-Nr. 600053 DL-Spüllösung Art.-Nr. 110030.**

SPEZIFIKATIONEN:

Elektrisches Gerät	Klasse: 1
Eingangsspannung im Betrieb:	3 Volt
Batterie:	2 alkalische 1,5-V-Batterien vom Typ AAA
Lichtquelle:	Leuchtdiode mit hoher Lichtintensität
Farbtemperatur:	Ca. 6800° Kelvin
Betriebsart mit hoher Lichtintensität:	5000 Lux (465 ft-c) Minimum unter Verwendung von 2-mm- oder 3-mm-Lichtleitern
Betriebsart mit niedriger Lichtintensität:	1500 Lux (140 ft-c) Minimum unter Verwendung von 2-mm- oder 3-mm-Lichtleitern
Batterieleistung:	Batterielebensdauer bei hoher Lichtintensität: 5 h im Dauerbetrieb Batterielebensdauer bei geringer Lichtintensität: 15 h im Dauerbetrieb
Gesamtabmessungen des Geräts	
Länge:	155 mm
Durchmesser:	14,6 mm
Gewicht:	68 g mit Lichtleiter



English  
Español  
Français  
Deutsch  
Italiano  
Svenska  
Suomi  
Dansk  
Czech